

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	36 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.2 Sümpfe **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Wertvolle und artenreiche Sumpffläche auf Niedermoorboden, im Quellgebiet der Gussau.

Die Niederung ist in das umgebende Gelände um etwa 1 bis 2 m eingesenkt und wird pflegerisch als Mähwiese bewirtschaftet.

Die Vegetation der Fläche ist heterogen zusammengesetzt. Neben Waldsimen-Ried und Großseggen-Ried (aus Schlank- und Sumpfssegge) gibt es Bereiche mit Schilfröhricht (im Bereich der Gräben und von dort ausbreitend). Im Süden zum Teil Neophytenvorkommen aus Drüsigem Springkraut. Ansonsten kommen locker verstreut zahlreiche feuchtigkeitsliebende Arten vor, wie Sumpfkatzdistel, Flatter- und Gliederbinse, Sumpfschachtelhalm, Sumpf-Hornklee, Sumpf-Helmkraut, Bach-Sternmiere u.a.. Der Sumpf-Haarstrang und das Sumpf-Blutauge konnten nicht mehr gefunden werden, wurden aber erstmal in der Artenliste belassen, falls sie übersehen worden.

In den nördlichen Randgebieten breitet sich Grauweidengebüsch und tw. Schwarz-Erlen in die Fläche hinein aus.

Die Gussau durchfließt die Fläche mittig und hat auch noch zuführende Gräben; sie ist nur schwach im Gelände erkennbar; hauptsächlich am Schilfvorkommen von weitem sichtbar, welches sich um die Gräben ausgebreitet hat.; im Frühjahr mit Wasser.

Im Vergleich zu der letzten Kartierung scheint sich Rasen-Schmiele verstärkt ausgebreitet zu haben, was einen Feuchtigkeitsrückgang anzeigt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	NGB	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.2
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			10 %
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.4
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			10 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			10 %
2	HSC	Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch nährstoffreicher Standorte (2018)		(§ 30 (2) 4.1)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	36 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	5			10 %
2	GFR	Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.5
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südöstlich Gussau		
Nachbarnutzung/en	Wohnbebauung mit Gärten; Quellwald		
Rechtswert (X)	576970	Hochwert (Y)	5945943
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Volksdorf (525)	Gemarkung	Volksdorf (540)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: < 1%], NSG Duvenwischen [HH-512 / Anteil: 99%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
		DK5 - Name	Volksdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	36 45
Bearbeitung	LUD	Kartierung	06.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
146067	60842	7644	36	15.07.1984	K	7646	45
146067	60840	7644	36	15.09.1995	K	7646	45
146067	60841	7644	36	24.08.2004	K	7646	45
146067	60856	7644	36	26.10.2011	K	7646	45

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
82612	0	7644_36_060920_1.JPG	
82613	0	7644_36_060920_2.JPG	
82614	0	7644_36_060920_4.JPG	
82615	0	7644_36_060920_10.JPG	
82616	0	7644_36_060920_3.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	36 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
83459	0	7644_36_060920_5.JPG	
83460	0	7644_36_060920_6.JPG	
83461	0	7644_36_060920_7.JPG	
83462	0	7644_36_060920_8.JPG	
83463	0	7644_36_060920_9.JPG	
83464	0	7644_36_060920_11.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ausbreitung von Neophyten. Entwässerung durch niedriger werdende Wasserstände
Wertgesichtspunkte	Ausgedehnte, feuchte Sumpfbereiche. Lebensraum zahlreicher Grasfröschen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Röhricht Hochwüchsige Gras-und Krautfluren nasse Mulden dichtes Grauweidengebüsch im Norden mit Übergang zum Erlenbruch
Bedeutung für Tiergruppe	Mollusken Amphibien Insekten allg. Libellen insbesondere Vögel Sommerlebensraum (mit dem benachbarten Erlenbruch) für Grasfrösche. Graben (Gussau) zur Ablaichung geeignet.
Maßnahmen	Weiterhin als Mähwiese (1-2x jährlich) bewirtschaften, da sehr positive Auswirkung. Schild aufstellen, dass diese Fläche nicht betreten werden soll oder eventuell einzäunen. Weiterhin als Mähwiese nutzen. Möglichst versuchen Wasser im Gebiet zu halten. Ufer der Gräben (bzw. der Gussau) abflachen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	36 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7644_36_060920_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7644_36_060920_2.JPG
Bildbeschreibung Im Frühjahr 2020
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7644_36_060920_3.JPG
Bildbeschreibung nach der Mahd im Juli 2020 mit Blick auf restliches Schilfröhricht am Graben

Aufnahmerichtung



Fotodatei 7644_36_060920_4.JPG
Bildbeschreibung September 2020

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biooptyp	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2018)	Biooptyp	NGB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), § 30 (2) 2.2
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT Entw.potential LRT	kein LRT
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	36 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	13
Anz. Überschwemmungsz.	14
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	23
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	40 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,5
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		14
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		14

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w																
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	w																
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w																
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w											D	3				
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z																
Cardamine flexuosa (Wald-Schaumkraut)	7	w																
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z												V				
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	36 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w												V		V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w												V		V	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	z															
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w												2		V	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w														V	D
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w															
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w															
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w										X		V		3	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w															
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w															
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w															
Hypericum tetrapterum (Geflügeltes Johanniskraut)	7	w												3		3	
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b				
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	z												3		3	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z															
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w														V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	h															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w															
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w														V	
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z															
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	z										X		3		V	
Phragmites australis (Schilf)	7	z															
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w															
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	z															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	36 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h															V		
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w																	
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w																	
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w															3		
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w															V		3 3
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																	
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w																	
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w																	
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w																	
Anzahl Rote Liste Arten														10	14	2			
Anzahl Arten														67					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	NGG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.4
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2018)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.3
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	nur schmal am Graben (Gussau) und davon etwas ausstrahlend ausgebildet	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	146067
		DK5 DK5-GK	7644 7646
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Volksdorf
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	36 45
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	06.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13988,2168
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Weiden-Moor- und Sumpfgewächse nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	HSC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.2), (§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 2.2), (§ 30 (2) 4.1), (§ 30 (2) 4.2)
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	GFR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.5
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein